

---

**2884/J XXVII. GP**

---

**Eingelangt am 16.07.2020**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **Anfrage**

des Abgeordneten Kainz  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundeskanzler  
betreffend **Werbe- und Marketingdienstleistungen der Wavemaker GmbH**

Wie aus der Beantwortung der Anfrage Nr. 1974/J betreffend den „Werbe- und Marketingdienstleistungen der Wavemaker GmbH im Zuge der Corona-Krise“ hervorgeht, erhielt die Wavemaker GmbH für die Corona Aufklärungskampagne in Phase 1 bis 6 über 9,5 Millionen Euro. Laut der Plattform OffeneVergaben.at, welche Daten in Bezug auf Auftragsverfahren der öffentlichen Hand, deren Volumen 50.000 Euro übersteigen, listet, wurden am 27. Mai 2020 außerdem weitere Verträge im Rahmen der Phase 7 geschlossen, und zwar in Höhe von 300.632,27 Euro (Teilauftrag 7), 231.615,00 Euro (Teilauftrag 8) und 1.085.762,00 Euro (Teilauftrag 9). Am 9. Juli 2020 wurde für die Umsetzung der Phase 8 der Corona Aufklärungskampagne der Bundesregierung ein erneuter Vertrag an die Wavemaker GmbH in Höhe von 1.754.323,00 Euro erteilt.

Der Plattform OffeneVergaben.at, ist auch zu entnehmen, dass die Wavemaker GmbH am 16. Juni 2020 einen anderen hoch dotierten Auftrag bekommen hat. Die Republik Österreich, vertreten durch die Bundesbeschaffung GmbH erteilte einen Auftrag in Höhe von 25.000.000,00 Euro an die Wavemaker GmbH Mediaagentur, MediaCom – die Kommunikationsagentur GmbH und die UM PanMedia Kommunikationsberatung und Mediaeinkauf GmbH. Gegenstand dieser Rahmenvereinbarung sind Media-Agenturleistungen inklusive Mediaschaltungen in Angelegenheiten der allgemeinen Regierungspolitik und Informationstätigkeiten der Bundesregierung in ganz Österreich für öffentliche Auftraggeber.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundeskanzler folgende

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Anfrage

1. Wieso wurde am 27. Mai 2020 ein weitere Verträge in Höhe von insgesamt € 1.618.009,27 an die Wavemaker GmbH vergeben?
  - a.) Welche Leistungen wurden dabei vereinbart?
  - b.) Wann wurden die Verhandlungen aufgenommen?
  - c.) Gab es andere Anbieter, die in Frage gekommen sind?
  - d.) Wenn ja, welche?
  - e.) Wenn nein, warum hat man nicht auch andere Angebote eingeholt?
2. Wieso wurde am 9. Juli 2020 ein weiterer Vertrag in Höhe von € 1.754.323,00 an die Wavemaker GmbH vergeben?
  - a.) Welche Leistungen wurden dabei vereinbart?
  - b.) Wann wurden die Verhandlungen aufgenommen?
  - c.) Gab es andere Anbieter, die in Frage gekommen sind?
  - d.) Wenn ja, welche?
  - e.) Wenn nein, warum hat man nicht auch andere Angebote eingeholt?
3. Welche Kosten sind de facto in Phase 7 entstanden? (Bitte um detaillierte Kostenaufstellung)
4. Welche Kosten sind de facto in Phase 8 entstanden? (Bitte um detaillierte Kostenaufstellung)
5. Gab es für Phase 7 und 8 Angebote von anderen Werbe- und Marketingdienstleistern?
  - a.) Wenn ja, von welchen Firmen?
  - b.) Warum wurde der Auftrag an die Wavemaker GmbH und nicht an eine andere Firma erteilt?
6. Nach welchen Kriterien wurde genau die Wavemaker GmbH mit der Corona Aufklärungskampagne der Bundesregierung beauftragt?
7. Nach welchem Gesetz erfolgte die Ausschreibung für die Werbekampagne?
8. Sind weitere Phasen der Corona Aufklärungskampagne geplant?
9. In welchen Medien wurde die von der Wavemaker GmbH entwickelte Kampagne geschaltet? (Bitte um genaue Auflistung)
10. Wurden auch Werbungen in TV- und Radiostationen geschaltet?
  - a.) Wenn ja, bitte um getrennte Darstellung der Kosten je TV- und Radiostation.
11. Im Anzeigenverkauf gibt es eine Vielzahl von Rabatten bzw. Nachlässen. Nimmt die Wavemaker GmbH auch Rabatte bzw. Nachlässe in Anspruch?
  - a.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 1 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
  - b.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 2 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
  - c.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 3 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)

- d.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 4 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
- e.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 5 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
- f.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 6 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
- g.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 7 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
- h.) Falls ja, welche Rabatte wurden im Rahmen der Phase 8 der Aufklärungskampagne in Anspruch genommen? (Bitte um genaue Auflistung)
12. Wieso wurde am 16. Juni 2020 ein Auftrag an die Wavemaker GmbH Mediaagentur, die MediaCom – die Kommunikationsagentur GmbH und die UM PanMedia Kommunikationsberatung und Mediaeinkauf GmbH vergeben?
- a.) Wann wurden die Verhandlungen aufgenommen?
- b.) Gab es andere Anbieter, die in Frage gekommen sind?
- c.) Wenn ja, welche?
- d.) Auf welchen Zeitraum wurde der Vertrag geschlossen?
- e.) Nach welchen Kriterien werden die einzelnen Aufträge im Rahmen dieser Vereinbarung zwischen den unterschiedlichen Unternehmen aufgeteilt und wer ist für die Aufteilung zuständig?
13. Wurde der aktuelle Medienauftrag in Höhe von € 25.000.000,00 im Ministerrat besprochen?
- a.) Wenn ja, in welcher Sitzung?
- b.) Wenn nein, welche Gremien des Bundes oder welches Ministerium entscheidet über derartige Großaufträge der Republik?
14. Gegenstand des Vertrages sind Media-Agenturleistungen inklusive Mediaschaltungen in Angelegenheiten der allgemeinen Regierungspolitik. Welche Firma wird konkret welche Angelegenheiten übernehmen? (Bitte um Auflistung)
15. Wie werden die € 25.000.000,00 konkret unter den Unternehmen verrechnet?